

Wirtschaftskunde

Kompetenzbereich 1: Sich in der Arbeitswelt zurechtfinden

1 Schulordnung und Schülermitverantwortung	16
1.1 Schulordnung	16
1.2 Schülermitverantwortung	16
2 System der beruflichen Bildung im Saarland	17
2.1 Das System der beruflichen Schulen im Saarland	17
2.2 Fort- und Weiterbildung	19
2.3 Lebenslanges Lernen	20
3 Die duale Berufsausbildung	22
3.1 Lernorte	22
3.2 Gesetzliche Grundlagen	23
4 Der Berufsausbildungsvertrag	24
4.1 Rechte und Pflichten	24
4.2 Dauer der Ausbildung	25
4.3 Verkürzung der Ausbildungszeit	25
4.4 Verlängerung der Ausbildungszeit	26
4.5 Ausbildungsstätte	26
4.6 Prüfungen	26
4.7 Beendigung des Ausbildungsverhältnisses ...	27
5 Arbeitsverträge	28
5.1 Form und Inhalt von Arbeitsverträgen	28
5.2 Unbefristeter Arbeitsvertrag	29
5.3 Befristeter Arbeitsvertrag	29
6 Schutzbestimmungen im Arbeitsrecht	30
6.1 Die tarifliche, ordentliche und die außerordentliche Kündigung	30
6.2 Regelungen nach dem Kündigungsschutz- gesetz (KSchG)	32
6.3 Bundesurlaubsgesetz	33
6.4 Besondere Schutzrechte für bestimmte Personengruppen	33
6.5 Entgeltfortzahlung	35
7 Arbeitszeitregelungen	37
7.1 Das Arbeitszeitgesetz (ArbZG)	37
7.2 Teilzeitregelungen	38

8 Arbeitsgerichtsbarkeit	38
9 Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG)	40
9.1 Mindestalter	40
9.2 Arbeitszeit	41
9.3 Ruhepausen	41
9.4 Freizeit und Urlaub	41
9.5 Beschäftigungsverbote und -beschränkungen	42
9.6 Berufsschule	43
9.7 Auskünfte, Beschwerden, Klagen	43

Kompetenzbereich 2: Wirtschaftliche Zusammenhänge kennen

1 Rolle der Verbraucher	48
2 Bedürfnisse, Bedarf, Güter	49
2.1 Bedürfnisarten	50
2.2 Bedarf, Nachfrage, Kaufkraft	51
2.3 Arten von Gütern	51
3 Wirtschaftskreislauf, Markt, Geld	54
3.1 Wirtschaftskreislauf	54
3.2 Markt	55
3.3 Geld	58
3.4 Inflation	59
3.5 Messung der Kaufkraft	60
3.6 Deflation	62
3.7 Zahlungsarten	62
3.8 Girokonto	63

4	Verbraucherschutz	94
4.1	Problem Schuldenfalle	94
4.2	Schuldnerberatung	95
4.3	Rechtsnormen zum direkten Schutz des Verbrauchers	96
4.4	Alltägliche Bankgeschäfte	100

Kompetenzbereich 3: Den Betrieb aktiv mitgestalten

1	Mitbestimmung im Betrieb	66
1.1	Tarif- und Sozialpartner	66
1.2	Tarifverträge	68
1.3	Arbeitskampf	69
2	Das Betriebsverfassungsgesetz (BetrVG)	71
2.1	Wahl des Betriebsrats	71
2.2	Mitbestimmung und Demokratie	72
2.3	Zusammensetzung des Betriebsrats	73
2.4	Mitbestimmungs- und Mitwirkungsrechte ..	73
2.5	Freistellung von Betriebsräten	74
2.6	Das BetrVG in der Kritik	74
2.7	Europäische Betriebsräte	75
2.8	Die Jugend- und Auszubildendenvertretung	76

Kompetenzbereich 4: Die Rolle als Verbraucher ausüben

1	Rechts- und Geschäftsfähigkeit	80
1.1	Rechtsfähigkeit	80
1.2	Geschäftsfähigkeit	80
2	Rechtsgeschäfte	83
2.1	Willenserklärungen	83
2.2	Formen und Formvorschriften von Rechtsgeschäften	84
2.3	Nichtigkeit und Anfechtbarkeit von Rechtsgeschäften	84
3	Rechte und Verpflichtungen in Verträgen	86
3.1	Kaufvertrag	86
3.2	Ratenkaufvertrag	87
3.3	Mietvertrag und Leasing	88
3.4	Störungen bei der Erfüllung von Kaufverträgen	89

Kompetenzbereich 5: Einkommen und Absicherung planen

1	Entlohnung der Arbeit	103
1.1	Lohnformen	103
1.2	Lohnabrechnung	105
2	Finanzierung der staatlichen Aufgaben	107
2.1	Aufgaben des Staates	107
2.2	Steuern, Gebühren, Beiträge, Kredite	108
3	Transferleistungen des Staates	109
3.1	Kindergeld	109
3.2	Elterngeld	110
3.3	Ausbildungsförderung (BAföG)	110
3.4	Wohngeld	111
3.5	Vermögensbildung	111
3.6	Sozialhilfe	112
3.7	Grundsicherung	112
4	Prinzipien sozialer Sicherung	113
4.1	Solidaritätsprinzip	113
4.2	Äquivalenzprinzip	113
4.3	Subsidiaritätsprinzip	113
5	Grundlagen des gesetzlichen Sozialversicherungssystems	113
5.1	Geschichtliche Entwicklung und Bedeutung der Sozialversicherung	114
5.2	Krankenversicherung	115
5.3	Rentenversicherung	118
5.4	Arbeitsförderung (Arbeitslosenversicherung)	121
5.5	Unfallversicherung	124
5.6	Pflegeversicherung	126
6	Notwendigkeit privater Vorsorge	128
6.1	Generationenvertrag und demografischer Wandel	128
6.2	Private Vorsorge zur sozialen Sicherheit	132

7	Individualversicherung zum Schutz vor allgemeinen Risiken	135
7.1	Berufsunfähigkeitsversicherung	135
7.2	Private Unfallversicherung	136
7.3	Risikolebensversicherung	136
7.4	Haftpflchtversicherung	136
7.5	Hausratversicherung	136
8	Sparen und Anlegen	137
8.1	Motive und Ziele des Sparens	137
8.2	Sparformen	138
9	Verschuldung und Überschuldung	141

Kompetenzbereich 6: Entscheidungen in der sozialen Marktwirt- schaft treffen

1	Kennzeichen der sozialen Marktwirtschaft	144
1.1	Freie Marktwirtschaft und Planwirtschaft ...	144
1.2	Spannungsverhältnis zwischen Staat und Markt	145
1.3	Bedeutung von Markt und Wettbewerb für Verbraucher und Volkswirtschaft	147
2	Betriebliche Ziele	150
2.1	Ökonomisches Prinzip	151
2.2	Allgemeinwohl und wirtschaftliche Ziele	151
3	Rechtsformen der Unternehmen	152
3.1	Einzelunternehmen	153
3.2	Personengesellschaften	153
3.3	Kapitalgesellschaften	155
4	Existenzgründung: Wege in die Selbstständigkeit	158
4.1	Persönliche Voraussetzungen	159
4.2	Wirtschaftliche Aspekte	159
4.3	Rechtliche Bedingungen	160

Sozialkunde

Kompetenzbereich 1: In unserer Gesell- schaft leben und handeln

1	Technischer Fortschritt	162
1.1	Technologischer Wandel	162
1.2	Vier Stufen der Industriellen Revolution	164
1.3	Betriebsorganisatorischer Wandel	165
2	Verantwortungsvoller Umgang mit digitalen Medien	167
2.1	Das Internet als Informationsmedium	167
2.2	Mediennutzung	169
2.3	Medien und Sucht	170
2.4	Medien und Gewalt	171
2.5	Cybermobbing	172
2.6	Medien und Macht	173
3	Vielfalt in der Gesellschaft	175
3.1	Wertewandel	175
3.2	Rollenvielfalt und Rollenerwartungen	177
3.3	Rollenkonflikte und Lösungsmöglichkeiten	179
3.4	Integration von Menschen mit Migrationshintergrund	184
4	Formen des Zusammenlebens	187
4.1	Rollen- und Funktionswandel der Familie ...	188
4.2	Rechtsstellung der Familie	190
4.3	Veränderte Geschlechterrollen	194
4.4	Neue Formen der Partnerschaft und des Zusammenlebens	196

Kompetenzbereich 2: Die Entwicklung der Demokratie in Deutschland verstehen

1	Das Saargebiet	200
1.1	Das Saarland unter der Kontrolle des Völkerbundes	200
1.2	Zwischen Vernunft und Nationalgefühl	201
2	Das Saarland von 1935 bis zur „kleinen Wiedervereinigung“	207
2.1	Das Saarland unter dem National- sozialismus	207
2.2	Der teilautonome Saarstaat	207
3	Die Weimarer Republik	212
3.1	Die Weimarer Reichsverfassung	212
3.2	Belastungen der Weimarer Republik	213
3.3	Wirtschaftskrisen	215
3.4	Das Ende der Weimarer Republik	216
4	Die nationalsozialistische Diktatur 1933–1945	217
4.1	Die nationalsozialistische Ideologie	218
4.2	Errichtung der nationalsozialistischen Diktatur	218
5	Die Verfolgung der Juden im Dritten Reich	222
5.1	Ausgrenzung aus dem gesellschaftlichen Leben	222
5.2	Die Nürnberger Gesetze von 1935	223
5.3	Verfolgung und Terror	224
5.4	Der Holocaust	224
6	Widerstand gegen den Nationalsozialismus	226
6.1	Widerstand im Alltag	226
6.2	Widerstandsgruppen	226
7	Entwicklung der Demokratie in der Bundesrepublik Deutschland	229
7.1	Die „Stunde Null“	229
7.2	Die Besatzungszonen und der wirtschaftliche Neubeginn	230
7.3	Gründung zweier deutscher Staaten	231
7.4	Einbindung in die Machtblöcke des Kalten Krieges	232

8	Politische Spannungen im geteilten Deutschland	234
8.1	Berlin-Blockade und Luftbrücke	234
8.2	Volksaufstand vom 17. Juni 1953	234
8.3	Der Mauerbau von 1961	235
8.4	Entspannungspolitik	236
9	Die deutsche Wiedervereinigung	238
9.1	Veränderungen in Mittel- und Osteuropa	238
9.2	Prozess der deutschen Einigung	239
9.3	Probleme und wirtschaftliche Verände- rungen nach der Wiedervereinigung	242

Kompetenzbereich 3: An demokratischen Entscheidungs- prozessen teilhaben

1	Die Bedeutung der Grundrechte im Grundgesetz	246
1.1	Menschenrechte	246
1.2	Bedeutung der Grundrechte	248
1.3	Schutz der Grundrechte	249
1.4	Einteilung der Menschenrechte, Grundrechte und Bürgerrechte	250
2	Bedrohung der Demokratie durch Extremismus	252
2.1	Rechtsextremismus	252
2.2	Linksextremismus	253
2.3	Religiös motivierter Extremismus	254
3	Verfassungsgrundsätze	255
3.1	Die Republik	256
3.2	Die Demokratie	256
3.3	Der Bundesstaat	260
3.4	Der Sozialstaat	261
3.5	Der Rechtsstaat	262
4	Wahlen in der Demokratie	264
4.1	Direkte und repräsentative Demokratie	264
4.2	Funktionen von Wahlen	265
4.3	Grundsätze und Merkmale demokratischer Wahlen	265
4.4	Wahlssysteme	268

5	Bedeutung von Parteien zur politischen Willensbildung	271
5.1	Aufgaben und Stellung der Parteien	271
5.2	Parteienfinanzierung	272
5.3	Mitgliederentwicklung	273
5.4	Parteienverbot	273
6	Vereine, Verbände und Bürgerinitiativen ..	275
6.1	Vereine und Verbände	275
6.2	Bürgerinitiativen	278
6.3	Bürgerbegehren und Bürgerentscheide	278
6.4	Volksbegehren und Volksentscheide	279
7	Die Rolle der Medien in der Demokratie ..	281
7.1	Funktionen der Medien	281
7.2	Pressefreiheit	282
7.3	Medienkonzentration	283

Kompetenzbereich 4: Das politische System Deutschlands erfassen

1	Kommunale Selbstverwaltung	286
1.1	Aufgaben der Kommunen	286
1.2	Entscheidungsprozesse in den Kommunen ..	287
2	Föderalismus	292
2.1	Sinn der bundesstaatlichen Ordnung	292
2.2	Strukturen und Aufgaben	293
2.3	Probleme des Föderalismus	294
2.4	Strukturwandel	295
3	Landtag und Landesregierung	297
3.1	Der Landtag	297
3.2	Die Landesregierung	298
4	Oberste Bundesorgane	300
4.1	Der Bundestag	300
4.2	Die Bundesregierung	302
4.3	Der Bundesrat	304
4.4	Der Bundespräsident	306
4.5	Das Bundesverfassungsgericht	307
5	Gesetzgebungsverfahren auf Bundesebene	311
5.1	Interessen im Gesetzgebungsverfahren	311
5.2	Der Gesetzgebungsweg	313

Kompetenzbereich 5: In Europa leben und arbeiten

1	Motive der europäischen Einigung und der Einigungsprozess	318
1.1	Die Mitgliedsländer der EU	318
1.2	Die europäischen Verträge	319
2	Vorteile der europäischen Einigung	322
2.1	Friedenssicherung	322
2.2	Europäischer Binnenmarkt	323
2.3	Währungsunion	324
2.4	Leben, Lernen und Arbeiten in der EU	327
3	Institutionen und Entscheidungsprozesse in der EU	331
3.1	Der Europäische Rat	331
3.2	Der Ministerrat (Rat der Europäischen Union)	331
3.3	Die Kommission	332
3.4	Das Europäische Parlament	336
3.5	Die Europäische Zentralbank	337
3.6	Der Europäische Gerichtshof	339
4	Auswirkungen des europäischen Einigungsprozesses	339
4.1	Übertragung nationaler Souveränitätsrechte	339
4.2	Folgen der EU-Erweiterung	340

Anhang	398
Karte Saarland	401
Karte Deutschland	402
Karte Europa	403
Karte Welt	404

Kompetenzbereich 6: Die Welt im Wandel mitgestalten

1 Globalisierung	344
1.1 Dimensionen der Globalisierung	344
1.2 Chancen und Risiken des Globalisierungs- prozesses	346
2 Zentrale Umweltprobleme: Ursachen und Auswirkungen	351
2.1 Klimawandel	351
2.2 Boden- und Luftverschmutzung	352
2.3 Wasserverschmutzung	353
2.4 Gefährdung durch Strahlung	354
2.5 Volkswirtschaftliche Auswirkungen	356
3 Möglichkeiten des Umweltschutzes	358
3.1 Prinzip der Nachhaltigkeit	358
3.2 Individuelle Umweltschutzmaßnahmen in Beruf und Haushalt	358
3.3 Nationale Umweltschutzmaßnahmen	362
3.4 Internationale Umweltschutzmaßnahmen ...	366
3.5 Energiewende	366
4 Problemfelder internationaler Friedenspolitik	368
4.1 Zerfallende Staaten	368
4.2 Internationaler Terrorismus	369
4.3 Konflikte um Ressourcen	372
4.4 Unterentwicklung	374
4.5 Migration	376
5 Analyse eines aktuellen internationaler Konflikts: Der Syrien-Krieg	380
5.1 Exkurs: Was ist Krieg?	380
5.2 Der Syrien-Krieg	381
6 Internationale Zusammenarbeit zur Friedenssicherung	389
6.1 Die UNO (United Nations Organization) ...	389
6.2 Die NATO (North Atlantic Treaty Organization)	392
6.3 Die europäische Verteidigungs- und Friedenspolitik	394
7 Die Rolle der Bundeswehr	396
7.1 Staatsbürger in Uniform	396
7.2 Aufgaben der Bundeswehr	396